



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Leben in Deutschland – Landeskunde*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



## 9.B.5

### Leben in Deutschland – Landeskunde

# Mit Kunst sprechen

Ein Beitrag von Katja Heckes



© RAABE 2020

© Camilo Araya

Eine Auswahl von europäischen Kunstwerken verschiedener Epochen eröffnet den Lernenden kreative Zugänge zu alltäglichen Themenkomplexen wie Essen, Feste, Familie, Religion, Geschichte u. a. und ermöglicht es ihnen, ihren Wortschatz auf kreative, individuelle und kommunikative Weise zu erweitern. Persönliche Erfahrungen und Sichtweisen fließen genauso ein, wie kulturell geprägte Konzepte von Ästhetik – gerade diese subjektive Rezeption der Kunstwerke macht den Austausch in der Lerngruppe vielschichtig und spannend.

---

#### KOMPETENZPROFIL

<b>Niveau:</b>	Aufbaustufe
<b>Grammatik:</b>	Adjektive, Wortschatzerweiterung
<b>Medien:</b>	Kunstwerke verschiedener Epochen
<b>Zusatzmaterialien:</b>	Grammatik- und Wortschatzübungen

---

### Modul B: Kostbares Essen – damals und heute (M 05–M 08)

Die Schüler erfahren anhand dieser Materialien nicht nur mehr über die europäische Kunstgattung des Stilllebens, sondern erweitern ihren Wortschatz rund um das **Thema „Essen“**. Zeichnerisch werden einzelne dargestellte Objekte herausgegriffen und anschließend in der Gruppe bewertet. Die gegenseitigen Rückmeldungen fördern den Austausch und die **Sozialkompetenz** der Schüler. Ein Sachtext, der über die Gattung als solche informiert, fördert die Lesekompetenz und erweitert das Allgemeinwissen der Lernenden. Ob kostbare Lebensmittel heute dieselben sind wie damals und ob in jedem Land dieselben Speisen als kostbar gelten, finden die Schüler in einer abschließenden Aufgabe selbst heraus.

#### Welche Medien können Sie für Modul B zusätzlich nutzen?

Eine kompakte und informative Einführung ins Thema Stillleben bietet die folgende Webseite:

- <https://meinkleinesatelier.wordpress.com/tag/analyse/>



### Modul C: Ein romantisches Naturerlebnis (M 9–M 11)

Auf die Spuren der **Romantik** begibt sich ihre Lerngruppe durch Modul C. In der Epoche spielten Gefühle und **Empfindungen** eine wichtige Rolle, weshalb Ihre Schüler aufgefordert sind, ihren individuellen Empfindungen beim Rezipieren des Kunstwerkes nachzuspüren. Dabei werden auch Naturerlebnisse und Stimmungen in Relation gesetzt – all dies erfordert eine Vielzahl von **Adjektiven**, um alle Nuancen von Empfindungen wiederzugeben.

Auch in diesem Modul erschließen sich die Lernenden kunstgeschichtliche Hintergründe anhand eines **Sachtextes**. Eigene Vorstellungen von Romantik fließen über eine **Bildbeschreibung** in die Einheit ein, müssen aber nicht exponiert werden. Dieses Modul gibt viel Aufschluss über ein wichtiges und prägendes europäisches Zeitalter, aber auch über die Wahrnehmung und Vorstellung der einzelnen Schüler.

#### Welche Medien können Sie für Modul C zusätzlich nutzen?

Ein tieferes Verständnis für die Epoche der Romantik kann u. a. mithilfe folgender Übersicht erlangt werden:

- <https://www.pohlw.de/literatur/epochen/romantik/>
- <https://wortwuchs.net/literaturepochen/romantik/>

Weitere Informationen zu Caspar David Friedrichs Gemälde „Eiche im Schnee“ finden Sie auf dieser Internetseite:

- [https://museenkoeln.de/portal/bild-der-woche.aspx?bdw=2010\\_05](https://museenkoeln.de/portal/bild-der-woche.aspx?bdw=2010_05)

Die Beschreibung der Gemäldekuratorin Dr. Birgit Verwiebe beleuchtet weitere Hintergründe zum Werk:

- <https://smb.museum-digital.de/index.php?t=objekt&oges=144375>



### Modul D: Familiäre Rollen (M 12–M 13)

In Modul D steht ein eher ungewöhnliches **Familienbildnis** aus dem ausgehenden 18. Jahrhundert im Fokus. Es bildet die Grundlage für das **Verfassen von fiktiven Kurzbiografien**. Diese Aufgabe bringt die Schüler automatisch dazu, das Leben der Menschen zur damaligen Zeit nachzuempfinden (Wie hießen Menschen früher? Welche Berufe übten Sie aus? Was hat sie bewegt?). Diese **Perspektivübernahme** wird noch mal intensiviert, indem die Schüler **Storyboards** verfassen: eine mögliche unmittelbare Entstehungsgeschichte zum Bildnis wird verfasst.

## Auf einen Blick



### Modul A: Ein Date vor über 500 Jahren

M 01 Ein Date vor über 500 Jahren

M 02 Gegenstände deuten

M 03 Das Paar

M 04 Das Motiv der Verführung

W Standbilder bauen

W Symbole deuten

G Adjektive

W Hypothesenbildung



### Modul B: Kostbares Essen damals und heute

M 05 Kostbares Essen – damals und heute

M 06 Kostbare Lebensmittel

M 07 „Stillleben mit Hummer

M 08 Mein Stillleben

W Lebensmittel

W Lebensmittel

W Bildbeschreibung

W Bildbeschreibung



### Modul C: Ein romantisches Naturerlebnis

M 09 Ein romantisches Naturerlebnis

M 10 Was ist eigentlich „Romantik“?

M 11 Das finde ich romantisch

G Adjektive

W Sachtext

W Bildbeschreibung



### Modul D: Familiäre Rollen

M 12 Familiäre Rollen

M 13 Familiengeschichte

W Bildbeschreibung

W Storyboard



### Modul E: Eine eigene Welt erschaffen

M 14 Eine eigene Welt erschaffen

M 15 Die Welt beschreiben

M 16 Mein „Großes Weltbild“ zeichnen

W Bildbeschreibung

W Bildbeschreibung

W Bildbeschreibung



### Modul F: Religion und Macht – Das Papstporträt

M 17 Religion und Macht – Das Papstporträt

M 18 Rollentausch

M 19 Papst Julius II.

W Hypothesenbildung

W Standbild bauen

W Lückentext

### Modul G: Ein Anti-Kriegsbild

M 20 Ein Anti-Kriegsbild

W Gefühle


**Aufgabe 1:**

Bildet Dreierteams. Schaut euch nun die Personen im Bild ganz genau an:

- Wie stehen sie da?
- Wie stehen sie zueinander?
- Wo stehen ihre Füße?
- Wie halten sie ihre Hände?
- Wo berühren sie sich?
- Wie halten sie ihren Kopf?
- Wo schauen sie hin?
- Wie schauen sie?



**Tip:** Betrachtet wirklich nur die Personen und nicht den Hintergrund oder die sonstigen Sachen im Bild.


**Aufgabe 2:**

Zwei von euch sind nun Schauspieler und einer ist der/die Regisseur/in: Besprecht, wer welche Rolle einnimmt. Die zwei Schauspieler stellen nun mithilfe der Anweisungen des Regisseurs exakt die Haltung, Gestik und Mimik der Figuren im Bild nach.

Der Regisseur läuft um das Standbild-Paar herum und korrigiert, wenn es notwendig ist.


**Aufgabe 3:**

Abschließend macht der Regisseur ein Foto vom Standbild-Paar. Dafür versucht er, exakt die Position einzunehmen, aus der der Maler van Eyck sein Bild gemalt hat.

Der Fotograf muss auch darauf achten, dass die Personen ganz zu sehen sind und nicht den Bildrand bzw. Rand des Fotos berühren.



**Tip:** Nimm dir dafür die Kopie des Kunstbildes zur Hand und halte diese neben dein Standbild-Paar. Schicke dein Foto an deine Lehrkraft.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Leben in Deutschland – Landeskunde*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

